

**Rückmeldeabschnitt
bis 30.11.06 an:**

Arbeitsstelle für pastorale Fortbildung und Beratung
Referat für Personalentwicklung
Neue Str. 3, 31134 Hildesheim
Telefon: (0 51 21) 17915 45 /51
E-Mail: personalentwicklung.afb
@bistum-hildesheim.de



Arbeitsstelle für pastorale
Fortbildung und Beratung
Referat für Personalentwicklung
Neue Str. 3
31134 Hildesheim

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Hans Georg Ruhe
Hauptabteilung Personal / Verwaltung

Ulrich Koch
Referat für Personalentwicklung

Arbeitsstelle für pastorale Fortbildung
und Beratung
Referat für Personalentwicklung
Neue Str. 3, 31134 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 1 79 15 45
Telefax (0 51 21) 1 79 15 42
E-mail personalentwicklung.afb
@bistum-hildesheim.de



Ein Angebot der Personalentwicklung
im Bistum Hildesheim



Kollegiale Beratung

Zur Situation

Wer kennt das nicht...

- Mann / Frau sitzt im Büro, brütet schon ewig allein über einem Problem aus dem Arbeitskontext und kommt nicht weiter. Die Energie nimmt ab, Lustlosigkeit macht sich breit...
- Oder: Ich habe einen Projektauftrag, erste Ideen dazu und bin unsicher, ob es so funktioniert...
- Oder: Ich stoße immer wieder an dem gleichen Punkt an Grenzen. Was ist da nur los?...
In solchen Fällen kann es hilfreich sein, andere einmal „von Außen“ darauf schauen und mitdenken zu lassen.

Unser Angebot

Wir bieten allen Mitarbeitern/-innen des Bischöflichen Generalvikariats und seiner Einrichtungen Kollegiale Beratung an.

Sie bietet Raum für die Bearbeitung

- konkreter Fragestellungen aus der alltäglichen Praxis,
- laufender und anstehender Projekte,
- von Arbeitshindernissen
- und von Planungen.

Was ist Kollegiale Beratung?

Kollegiale Beratung ist eine nach bestimmten Regeln verlaufende gegenseitige Beratung zwischen Kollegen/-innen unter strukturierender externer Moderation.

Dabei nutzen die Teilnehmenden die Kompetenzen der anderen und stellen ihren „fremden Blick“ zur Verfügung: Neue Ideen entstehen, ungewöhnliche Lösungen werden erdacht und kreative Wege gegangen. Das Miteinander verbessert sich. Das Verständnis für die anderen Arbeitsfelder und Aufgaben wächst.

Der Rahmen

In jeder Gruppe sollten zwischen 4-7 Kollegen/-innen teilnehmen. Die jeweilige Gruppe wird von einem externen Moderator geleitet.

Die Gruppensitzungen dauern jeweils zwei Stunden. Die Gruppe trifft sich ca. dreiwöchentlich und endet nach der sechsten Sitzung. Die erste Sitzung dient der individuellen Erprobung. Erst ab der zweiten Sitzung ist die Teilnahme bis zum Ende verpflichtend.

Kosten entstehen für Sie nicht. Die Teilnahme ist mit dem jeweiligen Vorgesetzten abzusprechen und gilt als Qualifizierung.

Wie finde ich meine Gruppe?

Kollegiale Beratung setzt ein gewisses Maß an Vertrauen voraus. Von daher schlagen wir folgende zwei Formen der Gruppenbildung vor:

1. Wer an einer Gruppe **„Kollegiale Beratung“** teilnehmen möchte, bekundet sein Interesse über den nebenstehenden Rückmeldabschnitt oder formlos per Mail bis zum 30.11.2006.
Das Referat für Personalentwicklung koordiniert unter den Interessenten einen ersten Termin und vermittelt die externe Moderation.
Das erste Treffen ist unverbindlich, eröffnet den Raum für die Gruppenbildung nach eigener Wahl und dient dem Kennenlernen der Methode.
Danach verpflichten sich die Interessenten zu einer verbindlichen Teilnahme.
2. Mitarbeiter/-innen bilden in **Eigeninitiative** eine Gruppe und teilen uns das Zustandekommen einer Gruppe mit. Wir vermitteln eine externe Moderation.
Nach Bildung der Gruppen planen diese selbst Termine, Ort und Frequenzen der Sitzungen.

RÜCKMELDEABSCHNITT

Ich habe Interesse an einer Gruppe „Kollegiale Beratung“.

- Ich benötige noch weitere Informationen und bitte um Rückruf.
- Ich würde gerne an einem ersten und unverbindlichen Treffen teilnehmen.

Name _____

Einrichtung _____

Funktion _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Email _____

Datum _____

Unterschrift _____